

Fragen und Antworten zu



der modernen Warenwirtschaft für Handel und Industrie

eine Informationsschrift der
MARKUS SOFTWARE GmbH
Industriestraße 41
42499 Hückeswagen
Telefon (02192) 9236-0
Telefax (02192) 9236-15
www.MarkusSoft.de
info@markussoft.de

Programminfo :
www.ios2000.de

Inhaltsverzeichnis

Wer ist MARKUS SOFT ?.....	3
Was bringt mir IOS2000 (Internet Office Server) ?.....	3
Muß ich für die Bedienung einen EDV-Spezialisten einstellen ?.....	4
Wie funktioniert die die Installation und die Einarbeitung ?.....	4
Allgemeine Hardwareanforderungen für IOS.....	5
Wie wird mit dem IOS der Artikelstamm verwaltet ?.....	6
Wie sehen die Artikeletiketten aus ?.....	7
Wie kann ich meine Kundenadressen nutzen (CRM) ?.....	7
Wie werden Aufträge von Kunden bearbeitet ?.....	8
Was passiert mit den offenen Posten ?.....	8
Was bekomme ich an Listen und Auswertungen ?.....	9
Welche Möglichkeiten der Finanzbuchhaltung gibt es ?.....	10
Welche Erweiterungsprogramme gibt es ?.....	10
IOS-KASSE Zusatzmodul.....	10
IOS-SHOP Zusatzmodul.....	11
Kann das Programm auf meine Bedürfnisse angepaßt werden ?.....	11
Welche Sicherheit bietet mir MARKUS SOFT ?.....	11
Wie wird denn bei evtl. auftretenden Problemen geholfen ?.....	12
Spezielle Fragen zur Kassenslösung.....	12
Für welche Branchen ist die IOS ONLINE-Kasse geeignet ?.....	12
Welche Kassen-Hardware wird benötigt ?.....	12
Vor- und Nachteile gegenüber 'normalen' Kassen ?.....	13
Wie funktioniert das mit den Strichcodes (Scanning) ?.....	13
Wie funktioniert die Abwicklung mehrerer Kassen oder Filialen ?.....	14
Wie sieht das bei mehreren Etagen oder Abteilungen mit einer Zentralkasse aus ?	
Gibt es Beraterplätze ?.....	14
Wie wird das Kredit- und Lieferscheingeschäft abgewickelt ?.....	14
Wie groß ist die Sicherheit bei Computerkassen ?.....	15
Wo liegen die Grenzen von IOS ?.....	15
Alle Pluspunkte der IOS2000 Warenwirtschaft in der Zusammenfassung.....	16
Schlußwort.....	17

Wer ist MARKUS SOFT ?

Die MARKUS SOFTware GmbH ist ein innovatives Softwarehaus, das seit 1978 Standardsoftware für die Auftragsbearbeitung erstellt. Heute arbeiten mehr als 500 zufriedene Kunden in fast allen Branchen mit MARKUS SOFTware.

Durch die universelle Gestaltung der Geschäftsprogramme und die große Erfahrung hat MARKUS SOFT auch für die schwierigsten Probleme eine Lösung gefunden.

Besonders der Service kann sich sehen lassen, da MARKUS SOFT auch beim Vertrieb über Händler immer den Kontakt zum Anwender erhalten hat. So konnte MARKUS SOFT immer schnell auf Anregungen und Wünsche von Kunden reagieren, die das IOS zu dem machten, was es heute ist - eines der modernsten Warenwirtschafts- und Geschäftsprogramme für den PC-Markt zu einem günstigen Preis.

MARKUS SOFT legt großen Wert auf Kunden-Service. Hilfesuchende Kunden erreichen uns in der Regel bis eine halbe Stunde nach Geschäftsschluß.

Kurz : MARKUS SOFT ist ein flexibler Softwarepartner, dessen oberstes Gebot die Zufriedenheit des Kunden ist.

Was bringt mir *IOS2000* (Internet Office Server) ?

Um alle Möglichkeiten aufzuzeigen, reicht der Platz in dieser Broschüre nicht aus, obwohl wir Ihnen hier sicher viel mehr Informationen über unser Programm geben, als ein bunter 4-seitiger Prospekt.

Die Hauptaufgabe von IOS ist es, Ihnen die Routinearbeit der Fakturierung und des Bestellwesens mit den damit verbundenen Aufgaben wie Lagerverwaltung, Auszeichnung, Mahnwesen und Statistiken wesentlich zu erleichtern und so Zeit und Geld zu sparen.

Weil IOS schon in der Standardausführung komplett ist, wird auch die Angebotsbearbeitung, die Textbearbeitung, die Kunden-Direktwerbung in Briefen und Mails und das umfangreiche Bestellwesen beschleunigt und wesentlich vereinfacht. Integrierte Funktionen wie Texteditor, Taschenrechner, Terminkalender und andere nützliche Funktionen wie eine Seriennummernverwaltung und schnelle Verkaufshistorieanzeige machen das IOS zum kompletten Arbeitswerkzeug, das Sie und Ihre Mitarbeiter den ganzen langen Arbeitstag voll unterstützt.

Umfangreiche Statistiken und Auswertungen geben jederzeit deutlich Auskunft über Umsatz und Rohgewinn, Lagerwert und Gängigkeit der Artikel, offene Posten und Kundenumsätze und -Gewinne. Ihr Betrieb wird damit 'durchsichtiger',

Sie können auf Umsatzverschiebungen wesentlich schneller reagieren und deutlich besser die guten von den schlechten Rohgewinnträgern unterscheiden. Bereits das Standardprogramm läßt kaum noch Wünsche offen.

MARKUS SOFT hat bewußt bereits in den Standard alle Funktionen eingebaut, die für jeden Betrieb interessant sind. Zusätzlich sorgen Optionen für die Lösung auch der ausgefallensten Probleme. Und wenn auch die nicht ausreicht – *IOS2000* ist eines der am leichtesten auf Ihre Bedürfnisse anpassbaren Warenwirtschaftsprogramme am Markt – geht nicht, gibt's nicht !

Muß ich für die Bedienung einen EDV-Spezialisten einstellen ?

Nein ! MARKUS SOFTWARE ist auf Grund der großen Erfahrung so geschrieben, daß jeder EDV-Laie nach kurzer Einarbeitung sicher damit umgehen kann. Jeder, der schon einmal im Internet gesurft hat, kann auch *IOS2000* bedienen, denn IOS wird komplett mit dem Browser bedient.

Alle Masken sind als HTML Seiten übersichtlich aufgebaut, wichtige Eingaben werden mit vielen Parametern logisch richtig abgeprüft und Falscheingaben mit aufwendigen Routinen abgefangen.

Das Löschen von Daten ist nur durch Mutwillen und nach eindeutig positiver Beantwortung von Kontrollfragen möglich. Auf keinen Fall führen Irrtümer oder Falscheingaben zu unbeabsichtigtem Löschen von Daten.

Auch brauchen Sie ihren Betrieb nicht komplett auf ein neues Nummernsystem umzustellen. IOS sucht neben der Artikelnummer und dem Kundennamen als Hauptsuchbegriff auch immer nach jedem beliebigen Teiltext im Datenfeld.

Es reicht also die Eingabe von 'tasse' (Schreibweise ist völlig egal!), um alle Artikel zu finden, in denen der Text 'tasse' enthalten ist. Es werden also alle Tassen, Untertassen, Kaffeetassen usw. mit einer sehr kurzen Reaktionszeit angezeigt. Tabellenstammdaten wie Rabatte, Konditionen, Anredetexte usw. werden immer an den benötigten Programmstellen in einem Hilfsfenster angezeigt, während der Arbeit mit IOS sind keine Hilfszettel oder Listen nötig. Die aktuelle ONLINE-Hilfe gibt Ihnen auf Tastendruck Auskunft.

Wie funktioniert die die Installation und die Einarbeitung ?

Die Vorgehensweise bei der Einführung von IOS ist in vielen Installationen erprobt und läuft immer schnell und problemlos ab. Mit Ihrer Bestellung erhalten Sie eine Installationscheckliste, die Sie bitte zusammen mit Ihrem Hardwarehändler und uns abarbeiten.

Ablaufplan der Installation und Einführung:

- Zuerst installiert Ihnen Ihr Hardwarehändler den Server, auf dem IOS2000/DIALOG laufen soll und richtet für uns einen s.g. Fernwartungszugang per Teamviewer ein
- Konfigurieren Sie sich mit dem Mietkalkulator – gerne mit unserer Hilfe am Telefon – die für Sie passende Programmversion
- Wir installieren Ihnen dann kostenlos unsere Software per Teleservice
- Ab dann können Sie im Haus von jedem Rechner im Netz aus das Programm mit dem Internetexplorer starten und testen
- Sie klären, ob und welche Daten wir evtl. aus Ihrer alten Warenwirtschaft oder aus sonstigen Datenquellen wie z.B. EXCEL Listen übernehmen können
- Diese Daten werden in einem Importverzeichnis auf Ihrem Server abgelegt
- Wir erstellen Ihnen dann ein Importprogramm für diese Daten. Rechnen Sie mit einem maximalen Aufwand von ca. 4 Dienstleistungsstunden dafür
- Dann beginne wir mit der Schulung. Zuerst schulen wir Sie und einige Mitarbeiter in der reinen Bedienung des Programms. Das dauert ca. 2 Stunden und geschieht online per Teleservice nach Terminvereinbarung
- Diese Mitarbeiter sind dann in der Lage, unser Programm zu bedienen, zu testen und auch andere Mitarbeiter in die Bedienung einzuweisen
- Ab jetzt sollten Sie die verbleibende Zeit bis zum LIVE-Start intensiv für Schulung und Tests der innerbetrieblichen Abläufe mit unserem Programm nutzen !
- Wenn Sie jetzt auch schon auf unsere Hotline zugreifen wollen (wobei längere Schulungen

über die Hotline nicht vorgesehen sind, hier müssen dann separate Schulungstermine vereinbart werden), berechnen wir ab dem nächsten 1. nach der Grundschulung monatlich die halbe Miete bis zum 'echten Arbeitsbeginn'. Ab dann zahlen sie die ganze Miete.

- Sollte sich während der Testphase herausstellen, dass Sie weitere Schulungen brauchen, erledigen wir diese auch nach Terminvereinbarung per Teleservice.
- In der Regel dauert diese Phase nicht länger als 2 Monate.
- Jetzt legen Sie den Starttermin fest.
- Zu diesem Termin löschen wir alle Ihre 'Spieldaten' in der Datenbank und importieren ggfs. noch einmal die Daten Ihrer alten Warenwirtschaft.
- Ihre alte Warenwirtschaft wird damit auch abgeschaltet ! Nur dann werden Sie Erfolg haben, wenn Sie sich und Ihre Mitarbeiter ins 'kalte Wasser' werfen. Das ist aber auch schon 'lauwarm', weil Sie schon intensiv getestet haben und geschult wurden.
- In größeren Firmen ist auf Wunsch am Tag der LIVE-Inbetriebnahme ein Mitarbeiter von uns vor Ort. Das ist aber stark davon abhängig, ob Sie die Testphase wirklich gut genutzt haben und diese Hilfe überhaupt brauchen. In rund 70% der neuen Inbetriebnahmen ist das nicht mehr notwendig, es hängt nur von Ihnen ab.

Die Einführungskosten:

Rechnen Sie mit maximalen Kosten von

- rund 4 Stunden Dienstleistung für den Import alter Daten
- maximal 2-6 Stunden Onlineschulung während der Testphase
- und bei Inanspruchnahme der vor Ort Hilfe eines Mitarbeiters die Zeit vor Ort zzgl. Reisezeiten und -Kosten

Dazu kommt die halbe Miete, wenn Sie unsere Hotline während der Testphase schon in Anspruch nehmen wollen.

Ab dann können Sie die meisten Fragen über die Hotline klären oder einfach noch einmal eine Schulungsstunde einfügen, wenn zu bestimmten Themen größerer Schulungsbedarf ist.

Entgegen vielen 'Befürchtungen' der Einzelhandels-Erstkunden hat sich immer wieder herausgestellt, daß gerade das IOS-Kassenprogramm am schnellsten und problemlosesten integriert wird !

Die PC-Kasse ist wesentlich vielseitiger als jede andere Kasse, ist aber auf Grund des Dialoges deutlich einfacher zu bedienen.

Allgemeine Hardwareanforderungen für IOS

IOS ist ein echtes Client/Server Programm und braucht einen leistungsfähigen Server mit Windows Server Betriebssystem (ab 2003). Bei Mini-Netzen mit 2-10 Arbeitsplätzen ist der Windows Home Server oder unsere Cloud Lösung ohne eigenen Server optimal.

Der Server sollte schon dem Stand der Technik entsprechen und so leistungsfähig sein, dass er die Arbeit für die angedachte Benutzeranzahl auch sicher erledigen kann. Wir empfehlen für eine hohe Ausfallsicherheit ein spezielles Sicherheitskonzept, das Sie auf der Webseite www.IOS2000.de ausführlich beschrieben finden.

Als Drucker eignen sich alle Drucker mit Windows Treiber. Als Etikettendrucker können Sie alle s.g. Epson kompatiblen Thermo-Etikettendrucker oder für den Massen-Etikettendruck auch Laserdrucker mit vorgestanzten Etiketten auf A4 Trägerseiten einsetzen.

Details dazu finden Sie auch in den separaten Dokumenten auf unserer Website.

Wie wird mit dem IOS der Artikelstamm verwaltet ?

Sie haben mehrere schnelle Suchbegriffe wie z.B. Ihre Artikelnummer, die EAN-Nummer und die Artikelnummer(n) der Lieferanten. Außerdem vergibt IOS automatisch bei der Anlage der Artikel eine laufende Computer-Artikelnummer, die s.g. Artikel-ID. Diese ist der schnellste und sicherste Suchbegriff und steht in der Regel auch auf jedem Etikett.

Wir empfehlen dem Einzelhandel, auf jeden Fall nur WWS-Software einzusetzen, die solch eine automatische Nummernvergabe bietet - Sie sollten Ihre kostbare Zeit nicht damit verschwenden, aufwendig eigene Artikelnummern zu verwalten !

Die Dispositionsmenge, die aus Lagerbestand, bestellter Menge und reservierter Menge errechnet wird, sagt Ihnen, über wieviele Artikel Sie noch verfügen können.

Mit der umfangreichen Rabattstaffel in vielen verschiedenen Variationen steuern Sie, ob und wieviel Rabatt es für diesen Artikel gibt. Pro Artikel können Sie neben dem letzten und durchschnittlichen Einkaufspreis bis zu 10 Verkaufspreise

speichern., die auch für automatische Legierungszuschläge, Montagezeitermittlung und andere Berechnungsfunktionen genutzt werden können.

Für jeden dieser 10 Verkaufspreise kann ein individueller Soll-Kalkulationsfaktor und für den Bruttopreis eine optische Preistabelle gespeichert werden. Die Preisgruppe in den Kundenstammdaten entscheidet dann, welcher Verkaufspreis dem Kunden berechnet wird.

Außerdem sehen Sie auf einen Blick, wie der Umsatz in Wert und Stück dieses Artikels liegt und wieviel Ihr Lagerbestand in diesem Artikel wert ist. Neben den mitgelieferten Listen können Sie auch jede andere Artikelliste frei generieren. So lassen sich selbst Listen drucken, per Mail versenden oder auf Datenträger übertragen, die bereits den Rabatt für den speziellen Kunden berücksichtigen oder in denen ein einmaliger Aufschlag auf einen bestimmten Preis berechnet wurde.

Ein Hilfsprogramm erstellt Ihnen automatisch einen Bestellvorschlag, der dann als eine von beliebig vielen, offenen Bestelldateien gespeichert wird. Diese Bestelldateien können Sie beliebig verändern, bis Ihnen die Bestellmengen und Werte zusagen, um dann fertige Bestellungen nach Lieferanten sortiert zu drucken oder per Email zu versenden.

Nach dem Wareneingang geben Sie evtl. Mehr- oder Minderlieferungen ein und verbuchen automatisch den Warenzugang. Auch die Etiketten (beliebig viele Etiketten-Typen sind frei von Ihnen generierbar, mit oder ohne EAN-Barcodes, individuell jedem Artikel zuzuordnen) könnten dann gedruckt und auf die Ware aufgeklebt werden.

Selbstverständlich können Sie zu jeder Bestellzeile einen beliebigen Kommentar erfassen, den Sie später wieder suchen können, wenn die Ware kommt, damit Sie z.B. herausfinden, für welchen Kunden bestellt wurde.

Beim Druck der Lieferscheine oder Rechnungen werden die Lagerbestände dann entsprechend korrigiert und, falls Sie mit dem Optionsprogramm arbeiten, die Stücklisten abgebucht.

Kann ich Daten automatisch übernehmen ?

(z.B. Lieferantendaten im ASCII, EXCEL oder DATANORM-Format)

Ja ! Wenn Sie von Ihrem Lieferanten, Verband oder Datendienstleister (wie DataPark, nMedia oder NexMart) Datenträger (Diskette oder Mail) mit Preislisten bekommen, können diese in eine sogenannte Hintergrund-Preisdatenbank gespielt werden. Auch die großen Einkaufsverbände liefern ihren Mitgliedern umfangreiche Artikeldaten, die wir mit komfortablen Programmen einlesen und verwalten. So kann zum Beispiel IOS automatisch anhand der VEDES Datenbank

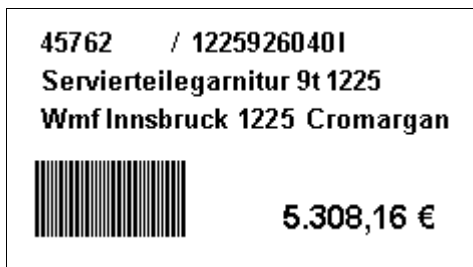
aktualisiert werden.

Diese Hintergrunddatenbank hat den großen Vorteil, daß Ihre eigentliche Lagerdatei nur die Artikel enthält, die Sie auch laufend benötigen, auf Lager führen oder öfter verkaufen. So laufen Bestellvorschläge, Listen und Auswertungen und viele andere Routinen immer noch sehr schnell ab, obwohl Sie Zugriff auf viele Tausend Datensätze haben.

Natürlich können Sie in der Hintergrunddatenbank auch nach beliebigen Daten suchen. Auf Tastendruck übernehmen Sie jeden beliebigen Artikel aus dem Hintergrund in Ihren aktiven Artikelstamm. Einmalartikel können Sie ohne vorherige Übernahme in der Auftragsbearbeitung oder im Bestellwesen direkt ansprechen und einfügen.

IOS verwaltet beliebig viele Lieferantenpreislisten, selbst, wenn es Millionen von Artikeln würden.

Es lohnt sich auf jeden Fall, daß Sie Ihre Hauptlieferanten nach der Möglichkeit der Datenüberspielung fragen - Sie können viel Zeit und Geld dabei sparen !



Wie sehen die Artikeletiketten aus ?

Auszeichnungsprobleme kennt IOS nicht. Es lassen sich beliebig viele Etikettentypen frei erstellen. Dem Artikel ordnen Sie dann zu, welches dieser Etiketten für diesen Artikel gedruckt werden soll. Die Etiketten können neben allen Artikelstammdatenfeldern auch Barcodes mit Ihrer eigenen Artikel-ID enthalten.

Gedruckt werden die Etiketten auf fast jedem Thermo- oder Laserdrucker. Der Barcode ist in weitem Rahmen positionierbar, so daß auch Spezialetiketten, wie z.B. eine Porzellanpreisliste mit Barcodes, Regaletiketten oder ein schmales Schlaufen-Etikett für Baumschulen keine Probleme bereiten.

Mit speziellen Kalkulationsroutinen drucken Sie auch Etiketten für weiße Ware mit Skontoangabe und 'Nettopreis'. Etiketten drucken Sie auf Tastendruck bei Anzeige eines Artikels, mit dem Listenprogramm der Artikeldaten oder mit separaten Reports sofort beim Buchen der Warenzugänge. Bestellungen können auch sofort voretikettiert werden, so daß beim Erhalt der Ware die Etiketten nur noch aufgeklebt werden müssen. Zusätzlich haben Sie so noch die Kontrolle, ob die Ware entsprechend Ihrer Bestellung geliefert wurde.

Beachten Sie die abgedruckten Musteretiketten, die aber nur einen kleinen Auszug aus der Vielfalt darstellen. IOS von MARKUS SOFT druckt Ihnen jedes Etikett, mit oder ohne Barcodes.

Wie kann ich meine Kundenadressen nutzen (CRM) ?

Im Einzelhandel werden mit vorgefertigten Formularen und lukrativen Argumenten die Adressen der Kunden erfaßt und Stammkundenkarten ausgegeben. Kunden, die dann mit diesen Karten einkaufen, können neben Rabatten auch viele andere Vorteile erhalten und Sie sehen immer genau, was der Kunde bisher bei Ihnen gekauft hat.

Auf die Adressen können Sie gezielt z.B. mit der Textverarbeitung zugreifen, um den Kunden Einzelbriefe unter automatischer Einfügung aller Kundendaten zu schreiben. Natürlich gibt es auch Schnittstellen zu Standard-Textprogrammen wie MS-Word oder Open Office.

Mit der Werbebriefroutine führen Sie komplette Direkt-Mail Aktionen durch. Das beginnt mit der automatischen Zählung der Kunden innerhalb der einzelnen Kundengruppen, damit Sie z.B. wissen, wieviel Porto oder Kataloge Sie für diese Werbeaktion brauchen. Dann drucken Sie vollautomatisch Werbebriefe an die selektierten Kundengruppen oder verschicken Rundmails.

Memofelder und Kontaktinformationen bieten Ihnen die Möglichkeit, zu jedem Kunden freitextlich Zusatzinformationen zu speichern. Hier werden z.B. in Porzellangeschäften Sammelwünsche notiert. Dieses Memofeld kann auch im Werbebrief wieder freitextlich selektiert werden. Außerdem können Sie anhand der Kontaktinformationen individuell bestimmte Gesprächspartner beim Kunden ansprechen.

Wie werden Aufträge von Kunden bearbeitet ?

IOS bietet sowohl die Möglichkeit der Direktfaktura, d.h., daß die erfaßten Aufträge auch sofort nach der Erfassung als Rechnung gedruckt werden. Dabei ist die Fakturierung mit IOS sehr schnell !

Darüber hinaus bietet IOS jedoch auch die Möglichkeit, Angebote zu erfassen, Bestätigungen und Lieferscheine zu drucken und erst später dann die Rechnung zu schreiben. Selbstverständlich funktioniert die komplette Rückstandsverfolgung mit Teilmengenfaktura, Sammelfaktura, Restmengenverwaltung und Disposition bis in den 'letzten Winkel der Stücklisten'.

Die bestätigten Mengen werden automatisch im Artikel 'reserviert', so daß unerwünschte Mehrfachverkäufe vermieden werden. Die Erfassung des Auftrags ist grundsätzlich so aufgebaut, daß Ihnen möglichst viele Stammdaten vorgeschlagen werden, diese jedoch von Ihnen für den Auftrag beliebig abgeändert werden können - Sie müssen nichts übernehmen, wie es ist.

Wichtig ist auch, das Sie keine Auftragsbestätigung schreiben müssen, um die Ware für den Kunden zu reservieren, es reicht die einfache Anpassung der Bestellmenge, um alle erforderlichen Buchungen im Lager auszukösen.

Die automatische Auftragsbearbeitung in Verbindung mit dem Internetshop erleichtert Ihnen besonders die Arbeit. Aus Kundenbestellungen, die entweder per Mail aus dem Offline-Internetshop oder online im Direktshop von *IOS2000* erfasst wurden, macht IOS mit wenigen Mausklicks einen Kundenauftrag.

Was passiert mit den offenen Posten ?

Weil die meisten unserer Kunden im Buchhaltungsbereich zunächst weiter mit der DATEV arbeiten, hat MARKUS SOFT die OP-Verwaltung ohne Aufpreis im IOS integriert.

Die Rechnungen werden in dem Rechnungsjournal gespeichert. Sie benötigen keinen Buchhalter, um die Zahlungen zu buchen - es geht wirklich einfach und schnell. Mahnungen werden dann automatisch genau nach Fälligkeit gedruckt. Die Mahntexte, Mahngebühren und Zinsen ab einer bestimmaren Fälligkeit sind frei definierbar.

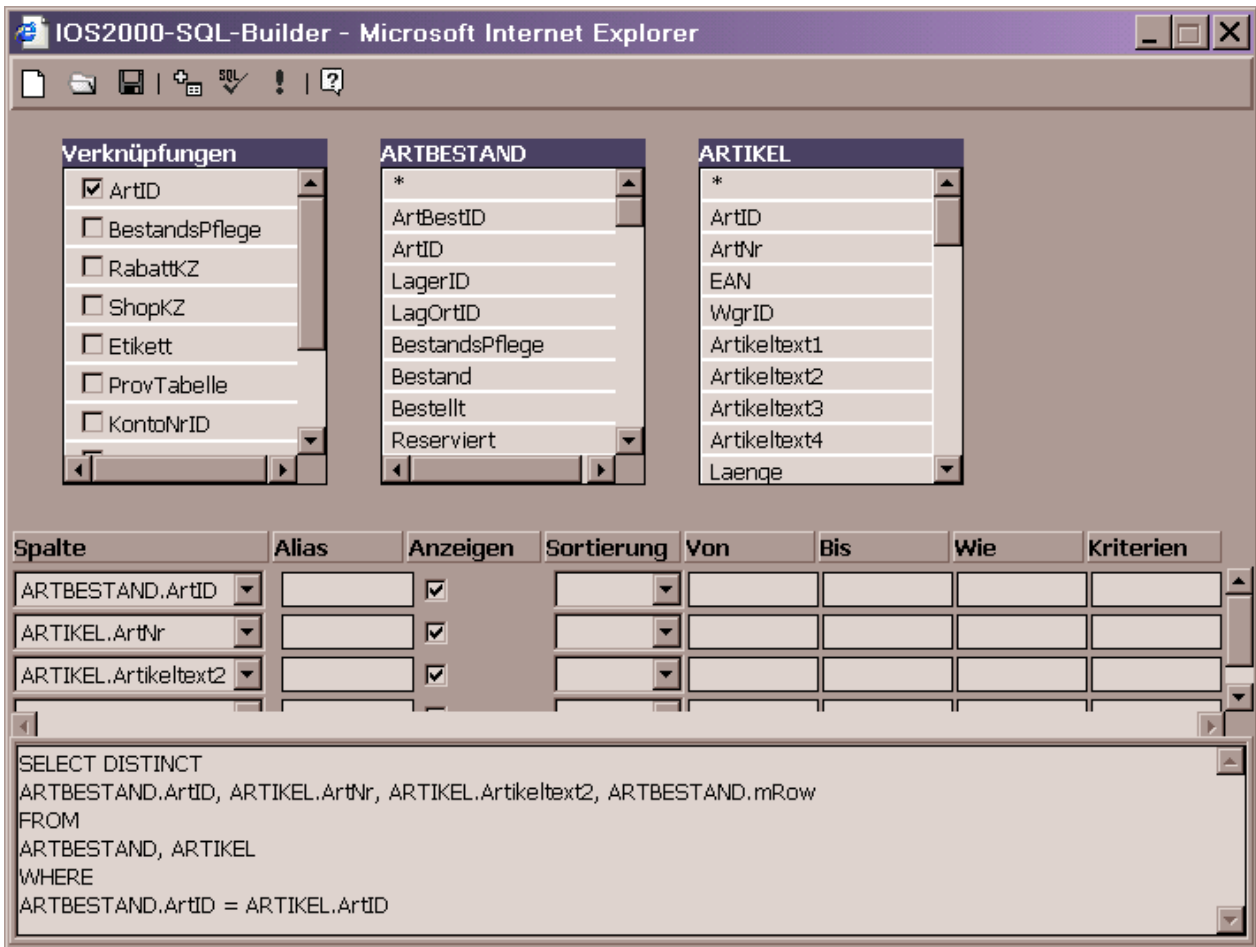
Die OP-Verwaltung arbeitet vollkommen unabhängig und kann bei einer evtl. angeschlossenen Buchhaltung abgekoppelt werden. Umfangreiche Listen nach verschiedenen Sortierkriterien (z.B. Rechnungsnummer oder Kundennummer) und in verschiedenen Ausführungen (z.B. DATEV-Liste, OP-Liste usw.) machen Ihnen die Arbeit leicht.

In den Kundenstammdaten sehen Sie immer auf einen Blick, wieviel der Kunde Ihnen noch schuldet. Außerdem können Sie sich auf Tastendruck alle offenen (und auf Wunsch auch bezahlten) Einzelposten des Kunden ansehen (wirklich an fast jeder Stelle im Programm!).

Natürlich sind auch im Kassenprogramm einfach und schnell Zahlungen für die Rechnungen zu buchen, wenn der Kunde die Rechnung bei Ihnen im Geschäft bar bezahlt.

Was bekomme ich an Listen und Auswertungen ?

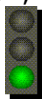
Besonders leistungsfähig ist der Reportgenerator von *IOS2000*. Jede noch so komplizierte Liste, jeder Rechnungsaufbau, jedes Formular kann mit diesem Generator erstellt werden.



Mehr als 100 fertige Listen werden mitgeliefert. Neue Auswertungen erstellen Sie sich mit dem mitgelieferten SQL- und Listen-Generator.

Eine besondere Auswertung ist die Ampelgrafik :

Sie geben je Warengruppe einen Planumsatz für das Jahr vor. Jedesmal, wenn Sie die Ampelgrafik aufrufen, wird Ihnen eine Ampel angezeigt :



Ampel grün = Alle Umsätze sind innerhalb des Plans



Ampel gelb = Fast alle Umsätze sind innerhalb des Plans, einige Warengruppen sind aber innerhalb der Toleranz noch unter dem Plan



Ampel rot = Einige Warengruppen liegen unter dem Plan außerhalb der Toleranz

Beim Klick auf die Ampel (wenn diese gelb oder rot ist) werden Ihnen die Warengruppen unter dem Plan angezeigt.

So reduziert sich Ihr Aufwand für die Erfolgsstatistik auf nur wenige Mausklicks ohne das Lesen umfangreicher Listen.

Ein weiterer Vorteil ist es, daß Sie auch bestimmte Texte (z.B. Serien-Nummern) im Auftragstext mitspeichern können, der später wieder durchsuchbar ist. So ist es ein Kinderspiel, festzustellen, ob und wann der Kunde das Gerät mit der Serien- Nummer 4711 bei Ihnen gekauft hat, weil IOS die Verkaufshistorie blitzschnell nach jedem beliebigen Text durchsuchen kann. Sie können sich vorstellen, welche mächtigen Informationen diese Verkaufshistorie bietet.

ios2000 läßt im Bereich der Listen und Formulare keine Wünsche mehr offen !

Welche Möglichkeiten der Finanzbuchhaltung gibt es ?

Zuerst einmal sollten sie überlegen, ob Sie überhaupt die Buchhaltung (FIBU) über den Computer selbst erledigen wollen. Selbst das komfortabelste FIBU-Programm entbindet Sie nicht von einer guten Buchhaltungskennntnis und dem Zeitaufwand für das Buchen und den Kontendruck.

Ist mit der OP-Verwaltung von IOS nicht schon Ihr Hauptwunsch in dieser Richtung erledigt? IOS unterstützt deshalb optional die Möglichkeit, Ihre Rechnungsdaten und die von Ihnen selbst erfaßten Buchungen als fertige Diskette dem Steuerberater für die Verbuchung bei der DATEV zu geben. Das ist nach unserer Meinung für kleinere Betriebe die beste Lösung. Sie haben nur wenig Arbeit mit der FIBU, Ihr Steuerberater spart viel Erfassungsaufwand und der Prüfer vom Finanzamt kennt die DATEV-Konten und Journale sehr gut (was immer positiv ankommt).

Erst wenn ausreichend Personal-und Rechnerzeit vorhanden ist, sollten Sie an den Einsatz der eigenen FIBU denken. Das IOS erstellt einen UNIVERSAL-Buchungsstapel, der sich an fast jede handelsübliche Finanzbuchhaltung koppeln läßt.

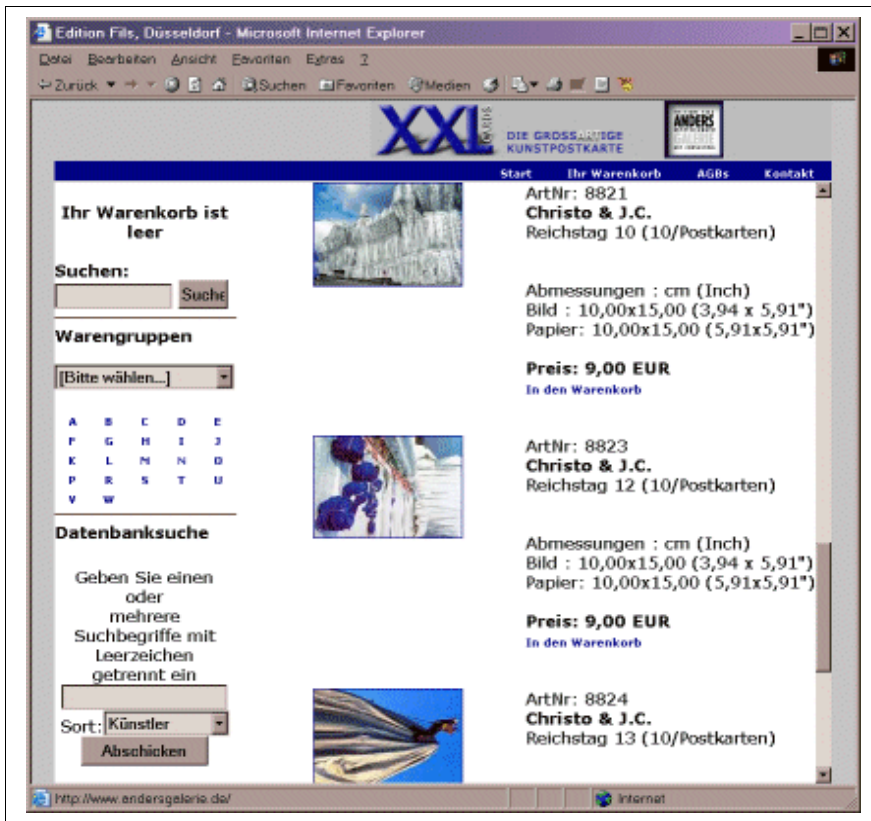
Fertige Übertragungsprogramme gibt es im Moment für die sehr verbreitete LEXWARE Fibu und die DATEV. Weitere Schnittstellen werden auf Anfrage erstellt.

Welche Erweiterungsprogramme gibt es ?

Ein großer Vorteil von IOS ist, daß bereits im Standard alle Module enthalten sind, die Sie für den umfassenden Einsatz in der Auftragsbearbeitung, Lagerverwaltung und Werbung benötigen. Darüber hinaus gibt es entsprechend den Anforderungen unserer Kunden viele verschiedene Erweiterungsprogramme für die unterschiedlichsten Aufgaben. Aktuell erhältliche Zusatzprogramme sind :

IOS-KASSE Zusatzmodul

Scannerkasse mit direktem Zugriff auf die Stammdaten und Preise frei konfigurierbares OCX für alle gängigen Bondrucker, Lieferscheinerfassung, MDE-Unterstützung, schnelle Tastaturbedienung über Zahlenkommandos, Notfallkonzept mit lokaler Datenbank bei Server- oder Netzausfall.



IOS-SHOP Zusatzmodul

Shopgenerator für automatische Erstellung von Internetshops auf Javascript Basis für die Veröffentlichung auf externen Servern oder mit individueller Shopgestaltung abhängig von Kundengruppen für die direkte Anbindung. Auf Grund der erfaßten Stammdaten und gespeicherten Bilder wird auf Knopfdruck vollautomatisch ein Internetshop erstellt und an Ihren Server gesendet. Einfacher geht's nicht mehr. Ein Beispiel für solch einen Shop finden Sie auf : www.Der-Kunstverlag.de

Kann das Programm auf meine Bedürfnisse angepaßt werden ?



Ja ! Sie werden auf dem Markt zur Zeit kaum ein Programm finden, das so flexibel und anpassungsfähig ist, wie *IOS2000*. Der besondere Vorteil dabei ist, das JEDER, der HTML und SQL Kenntnisse hat, schon mehr als 80% der Wünsche des Anwenders erfüllen kann.

Damit sind Sie automatisch wesentlich unabhängiger vom Softwarehersteller, als bei jeder anderen Software. SQL und HTML Programmierer finden sich reichlich, die auch ohne besondere Kenntnisse in *IOS2000* Anpassungen an der Benutzeroberfläche, den Anzeigetabellen und Auswertungen vornehmen können, ohne das Sie jedesmal MARKUS SOFT dafür in Anspruch nehmen müssen.

Wenn ein Programmierer darüber hinaus auch Javascript und ASP beherrscht, kann er schon mehr als 95% Ihrer Anpassungswünsche ohne unsere Hilfe erfüllen !

Bei *IOS2000* brauchen Sie nichts 'so zu essen, wie es gekocht wurde' !

Welche Sicherheit bietet mir MARKUS SOFT ?

Die MARKUS SOFTWARE GmbH ist zwar ‚nur‘ eine kleine Firma. Uns gibt es aber seit 1978 und wir haben gerade in schweren Zeiten schon so manchen Wettbewerber ‚überlebt‘.

MARKUS SOFT setzt auf ein sicheres, seriöses Vertragsverhältnis mit dem Anwender und auf Kontinuität und ständige Pflege der Programme.

Das setzt voraus, dass die kostenintensive Entwicklung und Anpassung an die ständig wechselnden Gegebenheiten der Softwarelandschaft auch solide finanziert werden. Die Basis dafür sind nicht nur die neuen Installationen, sondern auch die Wartungsverträge, die eine ständige Aktualisierung und Korrektur von IOS gewährleisten.

Darüber hinaus ist *ios2000* so offen und flexibel, dass fast jeder Programmierer mit SQL und HTML Kenntnissen eine *ios2000* Installation weiter pflegen kann, wenn MARKUS SOFT einmal nicht mehr zur Verfügung stehen sollte. Ganz im Gegensatz zu jeder anderen Windows-Software kann *ios2000* völlig problemlos von einem Dritten übernommen und weiterentwickelt werden.

Mit dem Pflegevertrag sichern Sie sich auf Dauer die Verfügbarkeit einer excellenten Hotline und einer ständig aktuellen Software mit vollautomatischem Update über das Internet zu.

Wie wird denn bei evtl. auftretenden Problemen geholfen ?

Unsere gut geschulten angestellten und freien Mitarbeiter werden Ihnen in der Regel bei allen Softwareproblemen helfen können. Sie haben 24 Stunden Zugriff auf unsere Online-Internethilfe und -Aktualisierung.

Per ‚Teleservice‘ können wir uns mit Ihrem Rechner verbinden, diesen fernbedienen und so mit Ihnen zusammen Schritt für Schritt das Problem und die Lösung erörtern.

Gern erstellen wir Ihnen mit dieser Möglichkeit auch neue Abfragen und Listen.

Kunden mit Premium-Hotlinevertrag erreichen uns auch telefonisch Montag bis Samstag von 8 Uhr bis 20 Uhr !



Spezielle Fragen zur Kassenlösung

Für welche Branchen ist die IOS ONLINE-Kasse geeignet ?

Die MARKUS SOFT IOS Kasse arbeitet branchenneutral und kann wirklich fast überall problemlos eingesetzt werden. Auch für den gemischten Groß- und Einzelhandel ist IOS optimal, da das Programm auf einem mehr als 6000 mal installierten und in mehr als 25-jähriger Erfahrung erprobten Standard-Großhandelspaket basiert.

Die meisten Kunden von MARKUS SOFT kommen aus den Branchen Hausrat, Porzellan, Eisenwaren, Werkzeuge, Foto, Elektro, Drogerie und KFZ Betriebe. Allerdings haben wir darüber hinaus noch Einzelinstallationen in fast allen Branchen des Großhandels.

Welche Kassen-Hardware wird benötigt ?

Die IOS Kasse basiert ausschließlich auf Standard PC's mit handelsüblicher Kassenperipherie. Nur so sind Sie völlig unabhängig von bestimmten Herstellern und können sicher sein, daß Ihre Hardware von 'jedem Computerhändler am Ort' repariert und gewartet werden kann.

Im Kassenbereich geht der Trend zum Standard PC mit 1- oder 3-Stationen Bondrucker, Qualitäts-Handscanner und Kartenleser für den automatischen Lastschriftverkehr. Ein Paketangebot finden Sie auf der www.MARKUSSOFT.de Webseite.

Vor- und Nachteile gegenüber 'normalen' Kassen ?

Es gibt nur Vorteile, wenn man von dem überholten Argument einmal absieht, daß viele Einzelhändler den Verkäufern den Umgang mit einem PC als Kasse nicht zutrauen.

IOS spricht Deutsch mit den Kassierern, weist sie auf Fehler hin und erlaubt jederzeit die Korrektur von Fehlern. IOS schlägt in seinen Möglichkeiten die teuerste PLU-Kasse und läßt wirklich keine Wünsche mehr offen. Sollte Ihnen dennoch eine Funktion fehlen - unsere Programmierer wissen sicher auch dafür eine Lösung.

Die zeitgenaue Lagerbestandsführung, der aktuelle Lagerwert auf Abruf, der Bestellvorschlag in Sekunden (wenn gerade der Vertreter eines Lieferanten vor Ihnen steht), die grafische Erlöskontenauswertung, die variable Etikettierung und noch 1000 andere Gründe sprechen für die Computerkasse mit IOS.

Welche PLU-Kasse erlaubt Ihnen die blitzschnelle Suche nach jedem beliebigen Artikel durch Eingabe einiger Zeichen ? Z.B. gibt Ihr Verkäufer einfach 'weinglas' ein und bekommt eine Anzeige aller Artikel auf dem Bildschirm, in dessen Beschreibung an beliebiger Stelle in beliebiger Schreibweise 'weinglas' vorkommt ?

Beim täglichen Abschluß erhalten Sie auf Wunsch einen Ausdruck aller einzelnen Vorgänge mit Bemerkungen wie z.B. Minder-Verkaufspreise, Sonder-Provisionen für Verkäufer, Stornos usw., den kompl. Buchungsbeleg für das Finanzamt mit Steueranteilen, die Auflösung des Kassenbuchs nach Erlöskonten mit Umsatz und Rohgewinn, die Verkäuferstatistik mit Umsatz, Rohgewinn und Provisionssumme, eine Frequentierungs-Statistik nach Uhrzeit grafisch und in Zahlen und einen Wochenvergleich zur Vorjahres-Woche.

Wie funktioniert das mit den Strichcodes (Scanning) ?

Immer mehr Produkte sind heute schon mit dem s.g. EAN-Code ausgezeichnet. Das ist eine zentral gesteuerte Nummer für Lieferanten und Artikel. Sie brauchen also nur Ihre Artikel mit der EAN-Nummer im Computer zu speichern und brauchen an der Kasse nur noch mit dem Lesestift, Reader oder automatischem Scanner den Code zu lesen, um sofort den aktuellen Preis zu haben. IOS/WWS druckt Ihnen für noch nicht ausgezeichnete Artikel auf Wunsch EAN-Barcode-Etiketten mit Ihrer eigenen Artikel-Satznummer.

IOS unterstützt auch die Möglichkeit, einen gescannten EAN-Code automatisch in allen Hintergrund-Lieferantendateien zu suchen und den gefundenen Artikel, auch wenn er nicht im aktiven Artikelstamm gespeichert ist, zu kassieren. Sollte der vom Lieferanten vorgegebene Listenpreis nicht mit Ihrem ausgezeichneten Preis übereinstimmen, kann dieser überschrieben werden.

Damit haben Sie vom ersten Tag an, ohne die Anlage von Artikelstammdaten, eine hohe 'Trefferquote' in EAN-Codes !

ios2000 unterstützt intensiv die Arbeit mit mobilen Datenerfassungsgeräten (MDE). Diese erfassen mobil, d.h. ohne Kabelanschluß, je nach Speicher bis zu 5000 Barcodes mit Menge. Neuerdings können Sie sogar per Funk Daten ansehen und aktualisieren.

Die so erfaßten Daten können Sie dann verwenden, um permanente Inventuren durchzuführen, Zu- und Abgänge zu buchen, Umbuchungen zwischen Filialen zu tätigen oder externe Verkäufe zu verbuchen.

Sie haben ungeahnte Möglichkeiten mit diesen mobilen Geräten ! Im Großhandel könnten z.B. Ihre Verkäufer im Lager mit dem Kunden kommissionieren, die Daten direkt erfassen und dann an der Kasse auf Knopfdruck den Verkaufsbeleg oder Lieferschein drucken - IOS unterstützt alle Möglichkeiten !

Wie funktioniert die Abwicklung mehrerer Kassen oder Filialen ?

Mehrere Kassen werden über ein PC-Netzwerk (vorzugsweise TP Ethernet) vernetzt und arbeiten online mit einem Artikelstamm.

Eine andere Möglichkeit ist die dezentrale Lösung. Hier arbeitet jede Kasse unabhängig mit eigenem Datenbestand und Programmen. Abends (oder in jedem anderen frei wählbaren Zeitraum) werden dann die Journale der einzelnen Kassen per Internet in den Hauptrechner gespielt und dort verbucht. Anschließend erhalten die Kassen dann wieder aktuelle Daten. Zeitgleich kann dann auf einem zentralen Drucker das Journal gedruckt werden, um die Zeit für den täglichen Abschluß so kurz wie möglich zu halten.

Mehrere Filialen werden im Idealfall über oder Standleitung oder das Internet mit Routern verbunden. Da IOS nur mit dem Browser bedient wird, braucht man dort auch nur einen normalen Windowsrechner mit installiertem Internetexplorer – mehr nicht !

Umbuchungen von Waren zwischen den Filialen werden manuell oder automatisch mit dem MDE-Gerät erledigt.

Wie sieht das bei mehreren Etagen oder Abteilungen mit einer Zentralkasse aus ? Gibt es Beraterplätze ?

In Verkaufsräumen mit mehreren Etagen gibt es auch die Lösungen, daß nur in einer Etage die Zentralkasse mit allen Peripheriegeräten steht. In den anderen Etagen steht nur ein vernetzter PC, mit dem der Bon des Kunden nur erfaßt wird.

Der Kunde zahlt dann an der Zentralkasse, wo der Bon automatisch gedruckt wird und erhält dann seine Ware, die inzwischen vom Verkäufer zusammengestellt wurde.

Das Beraterplatzprogramm erlaubt auch den Zugriff auf s.g. Hochzeitstische oder Wunschlisten, die vorher in Form von Aufträgen und Angeboten erfaßt wurden.

Wie wird das Kredit- und Lieferscheingeschäft abgewickelt ?

Sie kennen das Problem : Monatlich fallen viele Lieferscheine an und dann sitzt man mehrere Stunden an der Fakturierung. Nicht so bei IOS. Auf Wunsch geben Sie an Ihre Kunden s.g. Stammkundenkarten heraus (der Druck wird von IOS unterstützt) und schweißen diese in Folie ein.

Vor dem Kassivorgang präsentiert der Kunde seine Karte und automatisch wird aus dem Kassenbon ein Lieferschein, den der Kunde unterschreibt. In beliebigen Zeiträumen schreiben Sie dann vollautomatisch Sammelrechnungen.

Selbstverständlich funktioniert das alles auch ohne die Kundenkarte, wenn sie z.B. mal vergessen wurde. Nur durch Eingabe des Kunden-Namens oder der Nummer. Sollte der Kunde rabattberechtigt sein, zieht IOS automatisch den Rabatt ab und druckt unter den Bon einen entsprechenden Vermerk. Durch das vereinfachte Lastschriftverfahren mit dem Kartenleser und dem vollautomatischen Bankeinzug per Diskette bietet sich aber auch die Möglichkeit an, Kunden mit kleineren Umsätzen vom Lieferschein auf die bargeldlose Zahlung umzustellen.

Wie groß ist die Sicherheit bei Computerkassen ?

Alle anfallenden Daten werden sofort in die Datenbank gesichert. Der Kassen-PC setzt nach einem Stromausfall während des Kassiervorganges an der zuletzt gedruckten Position im Bon wieder auf - es gehen keine Daten verloren !

Tägliche Datensicherungsrouitinen geben dann die Sicherheit, daß auch die akkumulierten Werte immer rekonstruierbar sind. Außerdem gibt es Sicherheitsnetzteile, die auch bei einem Stromausfall ein Weiterarbeiten für kurze Zeit gewährleisten. Alle sicherheitsrelevanten Daten sind durch Passwörter schützbar.

Die Datenfernübertragung ist durch spezielle Protokolle und Passwörter gegen unbefugten Zugriff geschützt. Im Netzwerk werden die Kassen immer so aufgebaut, daß sie im Notfall auch ohne Verbindung zum Netzwerk mit einer Kopie der Datenbank weiterarbeiten können. Wenn der Notfallbetrieb beendet wird, werden die erfaßten Verkaufsdaten in der Originaldatenbank verbucht.

Wo liegen die Grenzen von IOS ?

Die kostenlos mitgelieferte Datenbank fasst bis zu 10 Gigabyte (Stand 2012) Daten. Das ist mehr, als ein mittlerer Betrieb benötigt. Im Bedarfsfall kann man die Datenbank aber jederzeit auf den kostenpflichtigen Microsoft SQL Server aufrüsten, der dann kaum noch Grenzen hat.

Weil als IOS Basis der Internet Information Server von Microsoft dient, der auf höchste Zugriffsbelastung ausgelegt ist, kann auch IOS mehrere hundert Benutzer ohne Probleme bedienen, wenn die Hardware dazu ausgelegt ist.

Im Normalfall dürfte ein handelsüblicher Server für bis zu 50 Benutzer ohne Probleme ausreichend sein.

Alle Pluspunkte der *IOS2000* Warenwirtschaft in der Zusammenfassung

- IOS ist komplett ! Bereits im Standard ist alles enthalten, was man zum sinnvollen EDV-Einsatz benötigt, wie z.B. Artikel-, Kunden-, Lieferanten-, Vertreterstammdaten, viele verschiedene Listen, Umsatzauswertungen in Listen und Grafik, einfache Textverarbeitung, Werbeprogramm, Terminverwaltung, Auftragsbearbeitung mit Rückstandsverwaltung, Bestellwesen, Verkaufshistorie, Datensicherungsrouitinen u.v.a.m.
- IOS ist leicht zu bedienen - alle Funktionen sind selbsterklärend und werden über leicht verständliche Menüs abgerufen
- Das komplette Handbuch ist auf Tastendruck mit zugehörigen Erklärungstexten erreichbar und schnell nach jedem beliebigen Stichwort zu durchsuchen.
- Beliebige viele Stammdaten, alle Verknüpfungen 1:n = beliebig viele Lieferanten je Artikel, beliebig viele Preise je Kunde, beliebige Formulare je Kunde usw.
- Beliebige Suchbegriffe je Stammsatz
- alphanumerische Artikelnummer, beliebig viele Lieferanten-Artikelnummern je Artikel
- freier Abfrage- und Formulargenerator für Listen, Formulare und Etiketten
- umfangreiche Tabellen- und Parameterdatei für Standardeinstellungen (damit Sie unsere Programmier-Hilfe so selten wie möglich brauchen!)
- Textbearbeitung, Taschenrechner und Kalender integriert
- Umfangreiche Ver- und Einkaufshistorie (was hat der Kunde wann zu welchem Preis gekauft, wo und wann wurde der Artikel eingekauft usw.).
- Anzeigemöglichkeit aller offenen Rechnungen und unerledigten Rückstandsaufträge.
- schnell erreichbare Kurzbrief-Funktion unter Zugriff auf Kunden und Lieferanten mit allen Personalisierungsmöglichkeiten von jedem Programm aus aufrufbar, d.h. kein umständlicher Wechsel in die Textverarbeitung für einen Kurzbrief
- Werbe- und Rundbriefe (als Druck und Mail)
- umfangreiche Artikel- und Kundenrabattstaffeln, die alle noch so komplizierten Rabattsysteme abdecken, JEDE Kondition kann abgebildet werden
- 10 leicht pflegbare Standard Verkaufspreise, einer davon als (gerundeter) Bruttopreis incl. MwSt. (z.B. für Endkunden- Rechnungen oder das Kassenprogramm)
- beliebig viele Warengruppen und Erlöskonten
- mehr als 100 Standardlisten werden mitgeliefert
- schnelle Lagerwertermittlung am Bildschirm, grafische Anzeige der Umsätze, Gewinne, offene Einkäufe und offenen Posten
- automatische Netto-Rechenfunktion bei der Eingabe von Bruttopreisen in der Auftragsbearbeitung und umgekehrt
- mehrere MWST-Sätze innerhalb einer Rechnung mit separat ausgewiesenen Summen möglich
- komplette Ausgangsrechnungsverwaltung mit schnellen Zahlungsverbuchungs-Routinen, verschiedene Listen, Buchungsbeleg, Mahnwesen
- Einfache Im- und Exporte von Daten aller Art
- Stamm- und Kreditkundenkarten im Kassenprogramm für die Erfassung von Kunden-Barumsätzen und die automatische Sammelfaktura von Teillieferscheinen.
- extrem kurze Einarbeitungszeit durch HTML Oberfläche mit Browserbedienung
- autmatischer Updateservice über das Internet
- vollautomatischer Internetshop-Generator
- Online-Shop über DSL Router
- und vieles, vieles mehr !



IOS2000 hätte ihn verdient, den Software-Oskar ...

Schlußwort

Wir hoffen, Sie haben jetzt die Antworten auf die Fragen gefunden, wie leistungsfähig das *IOS2000* der MARKUS SOFTWARE GmbH ist.

Weitere Informationen, das Bestellformular für die Demo-CD und eine Live-Demo finden Sie auf der Internetseite : <http://www.IOS2000..de>

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne unter unserer Infoline : **02192-92360** zur Verfügung.

Wenn Sie jetzt die Preisliste lesen – Montatsmiete ab 69,- Euro im Monat (ohne Mindestlaufzeit – ohne Kündigungsfristen) dann werden Sie staunen, was für diesen günstigen Preis machbar ist !

Vielen Dank für Ihr Interesse an *IOS2000* !



Wir wollen, daß Sie und Ihr Computer gute Freunde werden !

MARKUS SOFTWARE GmbH
Industriestraße 41
42499 Hückeswagen
Telefon (02192) 9236-0
Telefax (02192) 9236-15
info@markussoft.de
<http://www.MarkusSoft.de>